

Verkehrspolitisches Seminar des StGB NRW
„Erhaltung – Sanierung – Finanzierung Kommunaler Straßen“
am 4. September 2014 in Düsseldorf

- 9.30 Uhr Ausgabe der Tagungsmappe/Begrüßungskaffee
- 10.00 Uhr **Förderung des kommunalen Straßenbaus – was ist noch möglich?**
LMR **Michael Heinze**
Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW,
Düsseldorf
- Intelligentes Kommunales Straßenerhaltungsmanagement**
Bevollmächtigter des Vorstandes **Ottmar Haardt**
Tüv Rheinland
- Diskussion/Kaffeepause
- Gute Kommunikation bei Kommunalen Straßenbauprojekten**
Geschäftsführer **Arne Spieker**
Dialog schafft Zukunft
- Diskussion/Mittagsimbiss
- 13.30 Uhr **Aktuelles aus der Rechtsprechung zum Anliegerbeitragsrecht**
RiaOVG **Dr. Jörg Rohde**
OVG NRW
- Aktuelle kommunale und landesrechtliche Entwicklungen im Beitragsrecht**
Hauptreferent **Roland Thomas**
Städte- und Gemeindebund NRW, Düsseldorf
- 15.30 Uhr Diskussion/Tagungsende
- Moderation:** Beigeordneter Horst-Heinrich **Gerbrand**
Städte- und Gemeindebund NRW

Informationen für Teilnehmer

Für jeden Teilnehmer ist eine Tagungsgebühr in Höhe von 145,00 Euro zzgl. der ges. MwSt. zu entrichten. Tagungsunterlagen und ein Mittagessen sowie Pausengetränke sind in der Gebühr enthalten. Sobald die Anmeldung vorliegt, erhalten Sie eine Rechnung mit der Bitte, den Rechnungsbetrag auf das angegebene Konto des StGB NRW zu überweisen (bitte nicht vorher überweisen). Nach Eingang der Tagungsgebühr wird Ihnen eine Anmeldebestätigung zugesandt.

- ◆ Sollten Sie die Teilnahme an der Tagung rückgängig machen müssen, erheben wir bei Eingang der Absage bis 14 Tage vor dem Seminardatum keine Stornogebühren.
- ◆ Bei Absagen nach der 14 Tage-Frist berechnen wir 50 % des Unkostenbeitrags.
- ◆ Bei Absagen 8 Tage vor dem Seminartag ist eine Stornogebühr von 100% des Unkostenbeitrags zu entrichten.
- ◆ Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, entfallen die Stornogebühren.

Für etwaige Rückfragen zur Anmeldung oder zur Rechnungslegung wenden Sie sich bitte an Frau Matthews (Tel. 0211/4587-248), bei Fragen zum Programm erreichen Sie Herrn Gerbrand unter Tel. 0211/4587-241.